

per longam probatamque experiēti-
am were erfunden worden / Das müste die
Harmonia qualitatum gethan haben.
Wer das nicht glaubte / war bey den Aca-
demicis im Bann. Zu Errettung nun
solcher Kunst / von signatur der Erdges-
wächsen / seynd diese zwey Tractätlein ge-
schrieben.

Da dann in dem Ersten angezeiget wird/
auff was Weise man die Substantz eines
Gewächses erkennen kan/oder solle: Ob auch
dieselbe rein oder unrein. Item / was sol-
che Substantz an ihr selbst / für ein Effect,
guten oder bösen bringe? Da dann die Si-
gnantia seyn / Odor, Sapor, Tactus, &
alia assignata accidentia. Wer nun Er-
kennnuß der Alchimix, od ihrer Principi-
orum hat/der mag leichtlich hierauf ermef-
sen / ob es der Natur gemäß geschrieben sey
oder nicht. Wer aber solches nicht weiß
und verstehet / der gehe solches zu tadeln
müßig.

Das Andere Tractätlein zeiget an / wie
man den Spiritum Crescentis erfahren
möge/was nemlich sein Sympathia & An-
tipathia seye? und wie in solchem sein mo-
tus

tus